

ORGANISATIONSKOMITEE GEDENKFEIER 1956/2006



"Danke Schweiz! Merci la Suisse"



Sehr geehrte Patronatskomitee-Mitglieder
Liebe Freunde

Die Feierlichkeiten zum fünfzigsten Jahrestag von „1956“, darunter die von uns mit Ihrer grosszügigen Hilfe gestalteten Festkonzerte „Danke, Schweiz! – Merci la Suisse“ sind schon längst abgeklungen. Die Erinnerung dürfte aber noch lange lebendig bleiben, vielleicht nicht nur bei uns Ungarn und unseren Nächsten, sondern auch im Kreis der angesprochenen Schweizerinnen und Schweizern.

Das Initiativkomitee hat vor bald 2 Jahren in seinem ersten Rundschreiben erklärt, dass es den PK-Mitgliedern nach Abschluss des Projektes Rechenschaft ablegen wird. Das ist jetzt möglich geworden, nachdem die Endabrechnung nach langwierigen (aber doch nützlichen) Verhandlungen mit den Steuerbehörden etc. und nach Gesprächen mit der Schweizer Berghilfe erstellt werden konnte. Nun fassen wir das Wichtige kurz zusammen.

- Projektträger waren 683 Personen und Familien (darunter 85 PK-Mitglieder, 173 Supporter und 425 Spender). Der Eingang der Spenden hat sich vom Mai 2005 bis November 2006 erstreckt und brachte von Monat zu Monat angenehme Überraschungen. Die ursprüngliche Hoffnung, 120 000 Fr. zusammenzubringen, ist schliesslich um mehr als ein Drittel (!) übertroffen worden. Damit musste nie ein Rückgriff auf die Defizitgarantien zur Diskussion stehen. Insbesondere den Patronatsmitgliedern verdanken wir, dass sie mit ihrem frühzeitigen Vertrauen die zielbewusste Planung des Projektes ermöglicht haben.

- Die Endabrechnung – erstellt von der ABT Treuhandgesellschaft und der Aktuarin Martine Szöllösy – sieht folgendermassen aus:

Einnahmen:		Ausgaben:	
Spendensumme	Fr. 156'369	Miete/Organis. beider Feier	Fr. 8'596
Kollekten FR/Zürich	Fr. 8'913	Musikverträge, Gagen	Fr. 63'200
Forintspenden Ungarn	Fr. 1'400	Nebenkosten Musiker	Fr. 22'784
		Abgaben für Musik	Fr. 10'225
		PR, Drucksachen, Plakataktion	Fr. 28'106
		Spendengenerierung, allg. Spesen	Fr. 11'190
Total Einnahmen	Fr. 166'682	Total Ausgaben	Fr. 144'101

→ **Verfügbar für die Schweizer Berghilfe rund Fr. 22'500**

Dieses erfreuliche Ergebnis ist nebst dem guten Spendeneingang auch dem Umstand zu verdanken, dass das OK mit Hilfe der ABT Treuhand den Verzicht der Steuerbehörden ZH und FR auf die Erhebung der Quellensteuer auf die Musiker-Gagen erwirken konnte. Die Forderung der Suisa (Urheberrechtschutz-Vereinigung) für die Aufführung der Musikwerke von Kodály und Farkas, die für uns in seiner Höhe eine Überraschung war, ist erst vorläufig bekannt, dürfte sich aber nur wenig ändern.

- Unsere Unterstützung an die Schweizer Berghilfe soll einem bestimmten Projekt zukommen. Von mehreren angebotenen Möglichkeiten hat das OK das Projekt „Neubau Stall Steinstoss, in Lauenen b. Gstaad / BE“ ausgewählt. Die feierliche Übergabe an den gewählten Bergbauern ist für den Sommer oder Herbst im Rahmen eines Gruppenausfluges des OK und evtl. anderer interessierten Spender geplant. Interessenten mögen sich bald bei Herrn Michel Ducret michel@ducret.ch, Zentralpräsident der Gesellschaft Helvetia-Hungaria, melden, damit sie zu gegebener Zeit benachrichtigt werden können.

ORGANISATIONSKOMITEE GEDENKFEIER 1956/2006



"Danke Schweiz! Merci la Suisse"



- Das Kantonale Steueramt Zürich hat unserer Gedenkfeier einen 20%-igen Wohltätigkeitscharakter zugesprochen. Jeder Spender darf also 20% seiner Spende von seinem steuerbaren Einkommen 2006 abziehen. Dies ist in einer Mitteilung an die Adresse des „OK Gedenkfeier 1956/2006“ mit Datum 28. März 2007 festgehalten. Denken Sie daran, falls Sie Ihre Steuererklärung noch nicht eingereicht haben.
- Es gibt noch Reststücke von den Grossplakaten (90 x 140 cm) wie auch von den Busplakaten (25 x 35 cm). Wir geben diese Interessenten gerne gratis ab, vorausgesetzt, dass sie am Ungarischen Honorargeneralkonsulat in Zürich vor dem 31. Mai abgeholt werden. (Frau Adél Schumacher, Bleicherweg 20, 5.Stock; jeweils am Di und Do zwischen 10-12 und 14-16.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung ist erwünscht: 044– 205 1422.)
- Das vom Budapester Kunstmaler Csaba Vladár für uns entworfene Plakat „Danke, Schweiz! Merci la Suisse“ wurde bei der Jury des jährlichen gesamtschweizerischen Wettbewerbes der besten Plakate zur Beurteilung eingereicht. Den ersten Bescheid erwarten wir im Mai und hoffen, dass die Jury am Plakat ebenso sehr Gefallen haben wird wie wir.
- Der Text der Festreden bleibt auf der Homepage der GHH bis Ende 2007 aufgeschaltet: www.helvetia-hungaria.ch.

Nun zur Beilage. Wir haben die Lizenzen eingeholt, um von unserer Zürcher Feier inkl. die Musikstücke eine beschränkte Anzahl von CD-s für den Eigengebrauch herstellen zu können. Wir geben je 1 Stück an unsere PK-Mitglieder als Erinnerungsgeschenk bzw. an unsere Festredner und institutionelle Helfer als Zeichen des Dankes ab. Die Plastikhülle enthält 2 CD-s, mit den Reden bzw. mit der Musik. Bitte beachten: diese Musik-CD darf nur für private Zwecke verwendet werden.

Das OK hat am 12. April 2007 seine letzte Sitzung abgehalten. Seine Tätigkeit wird mit der Erledigung der wenigen noch offenen Geschäfte zu Ende gehen. Es wurde einstimmig beschlossen, das OK anschliessend im juristischen Sinn endgültig aufzulösen.

Für das (bald nur noch gewesene) Initiativ- bzw. Organisationskomitee,
mit Dank und herzlichen Grüssen:

Thomas Csonka

György Gyarmathy

Laszlo Luka

Beilage: Audio-Aufnahme der Grossmünster-Feier vom 4. November 2006 (2 CD)

PS: Als letztes H56-Jubiläumsereignis wurde am 12.4.2007 an der ETH die Gedenktafel für die Aufnahme von über 150 Flüchtlingsstudenten in 1956/57 enthüllt. An der schön gelungenen, von Trompetenmusik umrahmten Feier haben László Rybach und József Studinka sowie Rektor Konrad Osterwalder gesprochen, vor ca. 60 Teilnehmern und Gästen.